

MEDIENMITTEILUNG vom 25. September 2023

Rubrik: BILDUNG / FORSCHUNG / KULTUR / REGION ZÜRICH
Thema: Veranstaltungshinweis «Eröffnungstag Sammlungen Pestalozzianum»
Ereignisdatum: 27. September 2023, 15 bis 21 Uhr
Ort: Tagungszentrum Schloss Au der PHZH, (Wädenswil, ZH)

Eröffnung der «Sammlungen Pestalozzianum»

«Gedächtnis der Volksschule» wird breit zugänglich

Zürich, 25. September 2023. – Am 27. September eröffnet die Stiftung Pestalozzianum Zugänge zu ihren bildungshistorischen Sammlungen. Diese sind mit Unterstützung des Lotteriefonds des Kantons Zürich (heute «Gemeinnütziger Fonds») zusammen mit der Pädagogischen Hochschule Zürich in wesentlichen Teilen erhalten, erschlossen und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden. Regierungsrätin Dr. Silvia Steiner leitet den Eröffnungsanlass ein. Mit zum Programm gehört ein Podium unter Leitung der bekannten Journalistin Nicole Althaus zur Frage: «Volksschule – können wir das noch?».

Die Stiftung Pestalozzianum besitzt mit den «Sammlungen Pestalozzianum» einen international einmaligen Kulturschatz zur Geschichte der öffentlichen Volksschule. Von 2017–2022 hat sie mit der Förderung des Gemeinnützigen Fonds des Kantons Zürich (früher «Lotteriefonds», Beitrag über 7 Mio. CHF) und in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) diese Sammlungen erhalten, erschlossen, digitalisiert und in ersten Schritten der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Mit dem Eröffnungstag präsentiert die Stiftung die öffentlichen Zugänge zu den Sammlungen.

Programm des Eröffnungstags der «Sammlungen Pestalozzianum»

Mittwoch, 27. September 23, 15 Uhr, Schloss Au (Wädenswil)

- Eröffnung mit einer Ansprache von **Regierungsrätin Dr. Silvia Steiner**
- **Präsentation der «Sammlungen Pestalozzianum»** durch Prof. Dr. Andreas Hoffmann-Orcon und Dr. Anne Bosche, Pädagogische Hochschule Zürich
- Rundgang durch den **Prototyp der Bildungsausstellung «Panorama Pestalozzianum»**
- **Podium «Volksschule – können wir das noch?»** mit Nicole Althaus (Journalistin NZZ, Kolumnistin, Autorin), Prof. Dr. Margrit Stamm (Erziehungswissenschaftlerin, Autorin, Bildungspreisträgerin 2021), Prof. Dr. Oskar Jenni (Facharzt für Entwicklungspädiatrie, Professor an der Universität Zürich, Autor) und Ehemaligen der PHZH (Alumni)
- **Wissenschaftliches Symposium** am 28. September 2023 (ganztägig)

Zutritt auf Einladung; Interessierte melden sich bei anne.bosche@phzh.ch

«Die ‘Sammlungen Pestalozzianum’ sind ein Gedächtnis unserer Volksschule, das heute zu jedem und jeder, der sich für öffentliche Bildung interessiert, sprechen kann», sagt die Projektleiterin Anne Bosche. Zu den möglichen Zugängen gehören digitalisierte Forschungsdaten, interaktive Zeitreisen und künftig eine Ausstellung zur Geschichte öffentlicher Bildung im Schloss Au», erläutert Anne Bosche, Geschäftsleiterin der Stiftung.

Archivalien, Lehrmittel, Bücher und mehr

Die Sammlungen umfassen im Wesentlichen folgende Teile:

- Rund 70'000 Kinder-/Jugendzeichnungen
- Rund 15'000 historische Glasdias
- Rund 3'000 Schulwandbilder und -karten
- Archive u.a. mit Vor-/Nachlässen (Protagonist:innen öffentlicher Bildung seit J. H. Pestalozzi)
- Rund 150'000 Medien in der Forschungsbibliothek Pestalozzianum (u.a. Lehrmittel, Protokolle, Originalausgaben von Büchern und Zeitschriften)

Die Stiftung Pestalozzianum

Die Stiftung Pestalozzianum ist 2003 von ihrer Vorgängerinstitution, dem Kanton und der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) gegründet worden. Sie fördert den Bildungsdialo g sowie die historische Bildungsforschung in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH). Unterstützt wird die Stiftung von der Fördergesellschaft Pestalozzianum und jeweiligen Projektpartner:innen. Am Eröffnungstag präsentiert die Stiftung ihr Projekt «Panorama Pestalozzianum», mit dem sie künftig das «Gedächtnis der Volksschule» nutzen will, um den öffentlichen Dialog über Bildung zu fördern.

Links mit weiterführenden Informationen zu den «Sammlungen Pestalozzianum»

Website der Stiftung: www.pestalozzianum.ch

Archivportal der Sammlungen: <https://sammlungen.pestalozzianum.ch/>

Fundstücke aus den Sammlungen: <https://pestalozzianum.ch/projekte/sammlungen-pestalozzianum/>

Plattform für Zeitreisen durch die Geschichte öffentlicher Bildung: <https://zeitreisen.pestalozzianum.ch/>

Pilotforschungsprojekte: <https://pestalozzianum.ch/projekte/forschungsforderung/>

Projekt «Panorama Pestalozzianum»: <https://tinyurl.com/27soqje4>

Symposium zur Eröffnung der Sammlungen: <https://pestalozzianum.ch/news/sichern-sie-sich-jetzt-ihren-platz/>

Zentrum f. Schulgeschichte: www.phzh.ch/de/Forschung/forschungsschwerpunkte/Zentrum_fuer_Schulgeschichte/

Alumni der PHZH: www.alumni-phzh.ch/

Ansprechpersonen

- Dr. Anne Bosche, Gesamtprojektleitung und Geschäftsführung Stiftung Pestalozzianum, anne.bosche@phzh.ch Telefon: +41 43 305 60 13
- Prof. Dr. Peter Stücheli-Herlach, Präsident der Stiftung Pestalozzianum, stuecheli-com@gmail.com